



HITZE-TIPPS FÜR HEIMTIERE

Der Sommer hat begonnen und die Temperaturen steigen in die Höhe. Je wärmer es wird, desto mehr müssen wir darauf achten, dass unsere Heimtiere die Möglichkeit haben, sich abzukühlen oder sich der Hitze zu entziehen. Damit Menschen und Tiere die heißen Sonnentage unbeschwert genießen können, hat VIER PFOTEN für Sie in diesem Ratgeber hilfreiche Tipps zusammengestellt.

Hunde

- Achten Sie an heißen Tagen besonders auf Ihren Hund. Neben schweren Herz-Kreislaufstörungen, die bis zum Hitzschlag führen können, droht den Vierbeinern auch Sonnenbrand auf unbehaarten Körperstellen wie Nase oder Ohrmuscheln.
- Ein ausgeglichener Flüssigkeitshaushalt ist bei Wärme sehr wichtig, frisches Trinkwasser sollte darum jederzeit zur Verfügung stehen. Achten Sie darauf, dass Sie bei Unternehmungen immer ausreichend Wasser bei sich haben und legen Sie regelmäßige Pausen ein. Besonders ältere Hunde brauchen Abkühlungs- und Ruhephasen.
- Verlegen Sie anstrengende gemeinsame Aktivitäten wie Joggen und Radfahren in die kühlen Morgen- und Abendstunden.
- Unterschätzen Sie nie die Hitze, die Steine und Asphalt in der Sonne entwickeln können. Wählen Sie für Ihren Spaziergang am besten Routen im Schatten und, wenn möglich Wald- und Wiesenwege.
- Vorsicht im PKW: Wenn Sie keine Klimaanlage im Auto haben, sollten Sie längere Fahrten mit Hunden in die Morgen- und Abendstunden legen. In der Hitze kann ein Verkehrsstau sehr schnell zu einer Gefahr für Hunde werden. **Lassen Sie niemals Ihren Hund allein im Auto**, auch nicht für wenige Minuten! In diesen Minuten kann die Temperatur im Auto auf 60° bis 100° ansteigen. Auch ein Schattenplatz heizt sich schnell auf und wird zur tödlichen Falle für den Hund. Sollten Sie an einem heißen Tag einen Hund allein in einem geschlossenen Auto bemerken, alarmieren Sie unverzüglich die Polizei.
- **Tipp: Ein feuchtes Tuch bringt dem Hund eine angenehme Abkühlung und ein kleines Planschbecken zusätzlich noch Spaß.**

Katzen

- Katzen suchen sich in der Regel selbst schattige Plätze und sind somit bei Hitze nicht so gefährdet wie Hunde, doch auch sie sollten an heißen Tagen besonders beobachtet werden.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihre Katze jederzeit Zugang zu Wasser hat.
- Entfernen Sie Futterreste schnell, denn diese können bei Wärme leicht verderben.
- **Tipp: Haben Sie einen katzensicheren Balkon oder Garten? Wenn ja, gewähren Sie dem Tier den Zugang dorthin.**



Kleinsäuger

- Auch bei Kleinsäufern ist uneingeschränkter Zugang zu frischem Trinkwasser das A und O.
- Achten Sie darauf, dass das Außengehege immer Unterschlupfmöglichkeiten und Schattenplätze aufweist, so dass die Tiere die Möglichkeit haben, der Hitze auszuweichen.
- **Tipp: Geben Sie den Tieren zusätzlich Flüssigkeit spendende Nahrung wie z.B. Gurke.**



Vögel

- Heimvögel müssen vor direkter Sonneneinstrahlung unbedingt geschützt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass sich die Voliere an einem gut temperierten und zugfreien Platz befindet.
- Wechseln Sie das Wasser in Badehäuschen und Trinkgefäßen täglich, damit sich keine Bakterien ansiedeln.
- **Tipp: Vögel duschen gern. Eine Sprayflasche bringt Abkühlung und Spaß**

